

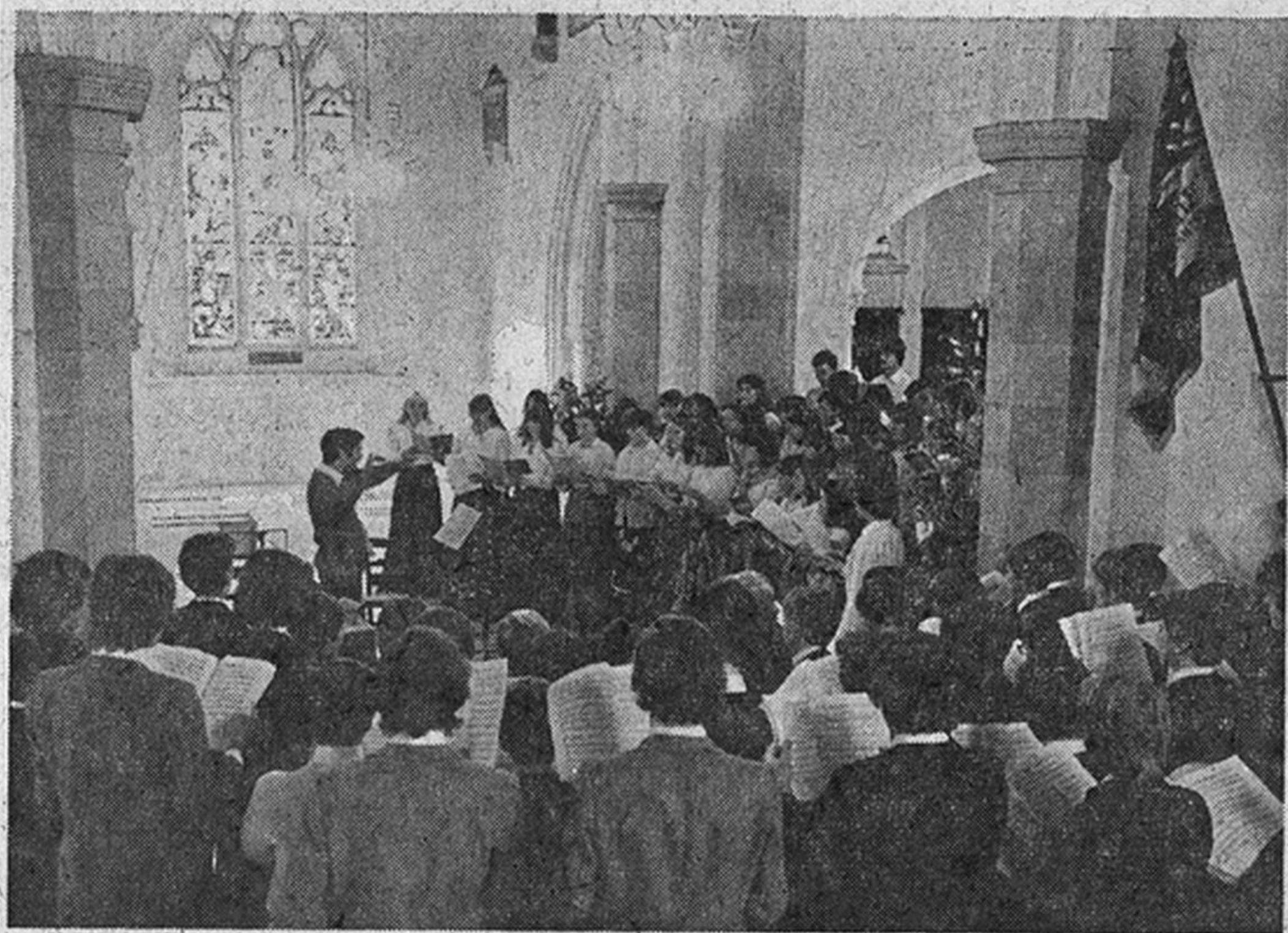
## Drei Konzerte unter Leitung von Kantor Miller / Gegenbesuch

BENSHEIM. (tl). Ereignisreiche Tage dürften die etwa 60 Mitglieder von Kantorei und Jugendchor des Freundeskreises für Kirchenmusik Bensheim in England erleben. Unter Leitung von Kantor Miller traten sie am Wochenende die Reise über den Kanal an.

Seitdem 1978 der Jugendchor erstmals in Amersham war und sich bei dieser Gelegenheit mit Konzerten in London und Amersham vorgestellt hatte, ist der Kontakt zu Bensheims englischer Partnerstadt nicht mehr abgerissen. 1979 erfolgte unter Leitung von Ian Hooker der Gegenbesuch des Boys Choir of Dr. Challoner's Grammar School in Bensheim. Die musikalischen Höhepunkte waren dabei gemeinsame Konzerte in der Bensheimer Michaelskirche und in Jugenheim, als beide Gruppen doppelchörige Motetten sangen.

Für den diesjährigen Osterferienbesuch wurde ein umfangreiches Programm erstellt. Es beinhaltet sowohl eine Fahrt nach Oxford, eine gemeinsame Party, die von der Amersham-Bensheim-Society organisiert wird, einen offiziellen Empfang im Rathaus Amersham und drei Konzerte. Eins davon findet in St. Lawrence Jewry, im Zentrum von London statt, und mit dabei ist eine Pianistin, die man in Bensheim bereits mit einem Cembalokonzert in der Michaelskirche kennengelernt hat.

Zwei weitere Konzerte, gemeinsam mit dem Boys Choir gestaltet, sind in Great Missenden und in Amersham vorgesehen. Auf dem Programm stehen Werke von Bach, Buxtehude, Distler, Schütz, Scheidt und Telemann. Die Unterbringung der deutschen Besucher erfolgt in Privatquartieren — 31 Familien haben sich bereiterklärt, 58 Gäste zu beherbergen.



DER JUGENDCHOR BENSHEIM und der Boys Choir of Dr. Challoner's Grammar School bei einer gemeinsamen Einsingprobe für ein Konzert in Amersham unter der Leitung von Ian Hooker.

## Motetten und Kantaten zur Mittagspause

### Jugendchor Bensheim zu Gast in der englischen Partnerstadt Amersham

BENSHEIM. (tl). Mit Dank und Anerkennung für erlebte Gastfreundschaft und freundliche Aufnahme, voll mit unvergeßlichen Eindrücken, kehrten 63 Bensheimer aus England zurück. Der Jugendchor Bensheim (Leitung Kantor Otfried Miller), ein kleines Streichensemble (Irmgard Obert) und ihre Betreuer waren acht Tage lang in Bensheims Partnerstadt Amersham zu Gast. Wie der Vorsitzende des Freundeskreises für Kirchenmusik, Rolf Rüggeberg, mitteilte, hatte sich insbesondere Neil Bibby, Mitglied der Amersham-Bensheim-Society und Lehrer an der Dr. Challoner's Grammar School um Vorbereitung und Organisation des Aufenthaltes bemüht.

Nachdem alle Besucher in Privatquartieren untergebracht waren, gab es in St. Lawrence Jewry next Guildhall in London das erste Konzert. In dieser Kirche (Kirche des Bürgermeisters und des Rates der City of London) ist Margaret Phillips, den Bensheimern seit letzten September durch ein Cembalo- und Orgelkonzert bekannt, Musikdirektorin und Organistin. Für deutsche Verhältnisse sehr ungewohnt war die Zeit. Das Konzert fand mittags zwischen 13 und 14 Uhr statt, als sogenanntes Lunchtime Recital, um allen in der Nähe arbeitenden Berufstätigen Gelegenheit zum Konzertbesuch während der Mittagspause zu geben. Auf dem Programm standen eine Kantate von Buxtehude, eine Motette von Distler, ein Konzert für vier Violinen von Telemann und eine Bachkantate. Kantor Miller und der Jugendchor sind eingeladen, im nächsten oder übernächsten Jahr erneut ein Konzert zu geben.

Am Nachmittag des gleichen Tages unternahmen die Bensheimer eine Stadtrundfahrt und am Abend folgte ein Besuch in der Royal Festival Hall, zu einem Konzert des Philharmonischen Orchesters — ein Konzertbesuch ersten Ranges, wie die deutschen Besucher urteilten.

Höhepunkte der Reise waren die eigenen Konzerte in Great Missenden und Amersham, wo zusätzlich die doppelchörige Motette von Schütz, der „100. Psalm“, zusammen mit dem

Boys Choir of Dr. Challoner's Grammar School unter Leitung von Ian Hooker, Musiklehrer und Chorleiter der Schule, aufgeführt wurde. Damit wurde eine Zusammenarbeit fortgesetzt, die im letzten Jahr in Bensheim und Jugenheim, beim ersten Besuch des Knabenchores in Bensheim begonnen hatte. Das gemeinsame Engagement, das gemeinsame Erarbeiten und der gemeinsame Auftritt sollen weiter gepflegt werden. Schon jetzt ist geplant, daß der Boys Choir im nächsten Jahr zu einem Gegenbesuch nach Bensheim kommt und das Konzertprogramm dann wieder ein Stück für zwei Chöre enthalten soll.

Neben den Konzerten gab es noch andere eindrucksvolle Erlebnisse. Eine Fahrt nach Oxford beispielsweise, eine Käse-Wein-Party, die von der Amersham-Bensheim-Society veranstaltet wurde und ein beinahe familiärer Abschiedsempfang im alten Rathaus von Amersham.